



Zum Konzertfinale im gut besuchten Ehrenbergsaal im Bürgerzentrum spielen die beiden Orchester des HC Untergrombach gemeinsam.

Foto: Bastiaan Hovestreydt

Meilensteine der eigenen Geschichte

Handharmonikaclub Untergrombach gibt Konzert zum 90-jährigen Bestehen

Von Daniel Hennigs

Bruchsal-Untergrombach. Wahrlich stolz auf seine inzwischen 90-jährige Geschichte sein darf der 1933 gegründete Handharmonikaclub Untergrombach (HCU), der nun unter dem Motto „Ein musikalischer Streifzug durch die Jahrzehnte“ im gut besuchten Ehrenbergsaal im Bürgerzentrum Bruchsal ein Konzert zu diesem Geburtstag gab. Unter der Leitung von Uwe Höhn boten die beiden Orchester des HCU, ergänzt um das achtköpfige Akkordeonensemble unter der Leitung von Simone Tonka, einen abwechslungsreichen Reigen von Werken, die in der Vereinsgeschichte eine wichtige Rolle einnahmen.

Die Eröffnung machte das 1974 gegründete zweite Orchester. In der Akkordeon-ensezene auch als „Wertungsspielorchester“ bekannt, konnte es sich in der Ära Wolf-

gang Pfeffer, bis 2016 Uwe Höhns Vorgänger als Dirigent, zahlreiche Wettbewerbspreise auch auf internationaler Ebene erspielen. Mit dem prägnanten Eröffnungssatz aus Adolf Götz' Suite „Zirkus, Zirkus“ und einem Auszug aus der „Suite für Akkordeonorchester“ des jugoslawischen Komponisten Rudolf Bruci wurden bereits zwei wichtige Marksteine vorgestellt. „Zirkus, Zirkus“ spielte das Orchester 1983 beim Akkordeonfestival Innsbruck, an dem daraufhin regelmäßig teilgenommen wurde, dessen Werk führte im Jahr 2000 beim Deutschen Orchesterwettbewerb zum Erfolg und unterstrich zugleich die Vorliebe Wolfgang Pfeffers für Musik aus der Balkanregion.

Neben weiteren Originalkompositionen für Akkordeonorchester durfe der Verweis auf den größten Erfolg des Orchesters nicht fehlen: Mit einem sehr modernen, geradezu wild anmutenden Satz

aus „Evocations“ (Geisterbeschwörungen) des zeitgenössischen tschechischen Komponisten Jindrich Feld erinnerte das Orchester an den Sieg in Innsbruck im Jahr 2001 mit 50 von 50 möglichen Wertungspunkten – bisher unerreicht in der Festivalgeschichte.

Das Akkordeon-Ensemble schließlich wartete mit einer heiteren, von Taktwechseln geprägten Serenade von Derek Bourgeois und zwei Tangostücken von Carlos Gardel und Paulo González auf und bot gut zum Klangcharakter des Akkordeons passende Stücke dar. So alt wie der HCU selbst ist indessen das erste Orchester: In seinem Konzertbeitrag widmete es sich weiteren Werken von Adolf Götz, welcher 2022 starb und mit der Familie Pfeffer befreundet war, darunter der quirligen „Ouverture furiant“. Mit Melodien aus der „West Side Story“ erinnerten die Musiker wiederum an die

persönlichen Kontakte Wolfgang Pfeffers zu Leonard Bernstein im Rahmen eines Dirigentenstipendiums in den 1990er Jahren. Höhepunkt des Konzertes war schließlich der Auftritt beider Orchester gemeinsam mit rund 50 Musikern, die Filmmusik zu „Jurassic Park“ und John Miles' „Music“ gerieten zum großartigen Klangpanorama, gefolgt von zwei Zugaben. Das Publikum zeigte sich sehr angetan, was an so mancher mitwippenden Fußspitze und zufriedenen Gesichtern zu erkennen war, in Pausengesprächen wurde etwa der wandlungsfähige Charakter des Akkordeons bewundert und die besondere Einzigartigkeit einiger Originalkompositionen angesprochen. Der lautstarke Schlussbeifall des Publikums galt indes auch Conférencier Christian Scharun, der in sehr professioneller Weise, kurzweilig und fachkundig durch das Programm geführt hatte.

Bäckerei wird abgerissen

Ubstadt-Weiher (red). In der Hauptstraße in Weiher steht der Abriss des ehemaligen Gebäudes der Bäckerei Heneka bevor. An dieser Stelle soll nach erfolgtem Abriss ein neues Bäckereicafé der Kette Görtz entstehen, teilte die Gemeindeverwaltung mit.

Dazu muss das alte Gebäude zunächst abgebrochen werden, um Platz für das neue Café, eine geeignete Außenfläche sowie eine öffentliche Parkfläche im rückwärtigen Bereich zu schaffen. Die Zustimmung zur Planung erteilte der Gemeinderat in seiner Sitzung im Juni. Der Abriss des Gebäudes in der Hauptstraße 65 in Weiher soll voraussichtlich in der Kalenderwoche 44 (ab 31. Oktober) oder 45 (ab 7. November) beginnen. Sofern es die Witterungsverhältnisse erlauben, soll der Abriss der ehemaligen Bäckerei bis Ende des Jahres abgeschlossen sein.

Die Arbeiten werden durch eine Fachfirma aus Winterlingen ausgeführt, heißt es weiter. Die Verwaltung weist darauf hin, dass es durch die Arbeiten zu einer Zunahme von Lärm und Staub sowie einem erhöhten Verkehrsaufkommen kommen kann und bittet die Bevölkerung um Verständnis.

Baum von Straße geräumt

Bruchsal (red). Die Bruchsaler Feuerwehr ist am Samstagmorgen zu einem umgestürzten Baum auf der Landesstraße 558 zwischen Bruchsal und Büchenau gerufen worden. Ein Baum war umgestürzt und blockierte den Radweg und Teile der Fahrbahn, teilte die Bruchsaler Feuerwehr mit.

Mit einer Motorkettensäge wurde der Baum von der Feuerwehr entfernt und am Waldrand abgelegt.

Fahrbahn und Radweg wurden von Astwerk befreit und waren anschließend wieder für den Verkehr passierbar, heißt es in der Mitteilung der Rettungskräfte weiter..

—Anzeige—



Knoch'n'Wacker – Zwoi

Ausgezeichnet mit einem badischen Mundartpreis, dem Gnitzen Griffel, präsentiert das badische Duo Knoch'n'Wacker – die „Badische Bluesverschwörung“ ihre zweite CD und werfen wieder einen „Blick in die badische Seele“. Auf dem neuen Album sind 10 neue Original-Songs in feinstem Brigande-Deutsch, welche beim Release-Termin das Publikum begeisterten.

15,- €



Satierliches

Der Sprach- und Wortwitz von Heinz Erhardt, einem der größten Comedians überhaupt, ist zeitlos. Auch heute hat er nichts von seiner Originalität und Treffsicherheit eingebüßt. In diesem Buch sind Heinz Erhardts Gedichte über Tiere versammelt. Erstmals werden sie von Melanie Garantin illustriert. Ein wunderbar humorvoller und wertiger Geschenkbuch, mit dem man nichts falsch machen kann.

16,- €



Taschen-Regenschirm

Im geschlossenen Zustand sieht dieser Regenschirm aus wie eine schmale Rotweinflasche. Sollte der Regenschauer einen dann doch erwischen, schützt dieser Schirm aus eleganten bordeaux-roten Stoff zuverlässig vor Nässe. (Maße des zusammengeklappten Regenschirms: ca. 31 x 5 x 5 cm / Durchmesser geöffneter Schirm: ca. 87 cm, Länge: ca. 58 cm)

12,95 €



Maus-Abreißkalender

Dieser Wissenskalender gibt Antworten auf all die Fragen, die Kinder der Maus stellen! Der beliebte Klassiker der Kinderkalender im bewährten Layout mit neuen Fragen, neuen Illustrationen und vielen tollen Rätseln, Rezepten, Experimenten. Und natürlich sind auch 2024 die Maus, der Elefant und die Ente wieder mit dabei!

13,- €

• LESERSHOP

Geschenkideen.

Unsere Geschäftsstellen: Karlsruhe-Neureut Verlagshaus, Karlsruhe Lammstraße, Achern, Bühl, Baden-Baden, Gaggenau, Rastatt, Ettlingen, Pforzheim, Bretten, Bruchsal.

Unsere Service-Partner: Schreibwaren Feil, Durmersheim, Tel. 0 72 45/8 91 10, Buchhandlung Mächtlinger, Karlsruhe-Durlach, Tel. 07 21/94 36 30, M. Schäfer Schreib- und Tabakwaren, Philippsburg, Tel. 0 72 56/73 70.

Diese und weitere Produkte finden Sie auch unter:

bnn.de/onlineshop

